



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

26.02.2018

Niederschrift

über die 34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am Dienstag, dem 23.01.2018, 18:00 Uhr, im Boulognezimmer, Schillerstraße 4, 66482 Zweibrücken

Anwesend:

Vorsitz

Pervin Taze

Ratsmitglieder

Josef Reich

Gertrud Schanne-Raab

Sabine Schmidt-Wilhelm

Beiratsmitglieder

Maria Costa in Romano ab 18.10 Uhr

Olga Kett

Ruth Reimertshofer

Kirkland Saunders-Beer

Aynur Yusifova

Tatiana Zaitseva ab 18.10 Uhr

Protokollführung

Susanne Jakobi

Abwesend:

Ratsmitglieder

Stephane Moulin

Beiratsmitglieder

Mahmut Aktan

34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 23.01.2018

Tagesordnung

- 1** Protokoll der letzten Sitzung
- 2** Bericht Arbeitskreise / Vereine
- 3** Vorschau 2018
- 4** Verschiedenes
- 5** Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 23.01.2018

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.
Sie stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 23.01.2018

Punkt 1: Protokoll der letzten Sitzung **(öffentlich)**

Frau Taze bittet um Ergänzung des Protokolls dahingehend, dass es sich bei der vereinbarten Raummiete in der Herzog-Christian-Musikschule um einen Betrag von jährlich 200 € handelt.

34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 23.01.2018

Punkt 2: Bericht Arbeitskreise / Vereine **(öffentlich)**

Frau Schanne-Raab berichtet über die Arbeitskreis Integration:

Am 29.01. ist ein Vernetzungstreffen der in der Flüchtlingshilfe Aktiven geplant. Ziel ist es hierbei, die vielfältigen Veranstaltungen besser miteinander zu vernetzen.

Frau Taze berichtet vom letzten Treffen der Arbeitsgruppe Vereinsintegration.

Das Protokoll ist als Anlage 1 beigefügt.

Frau Reimertshofer berichtet vom Patennetzwerk.

Das Protokoll ist als Anlage 2 beigefügt.

34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 23.01.2018

Punkt 3: **Vorschau 2018** **(öffentlich)**

Die Vorsitzende gibt einen Überblick der für das Jahr 2018 geplanten Veranstaltungen und Aktionen:

Der Beirat möchte auch im Jahr 2018 wieder einen Sprachkurs anbieten. Die Finanzierung soll über das Spendengeld beim DRK abgewickelt werden. Als Kursleitung stellt sich Frau Zaitseva zur Verfügung. Gerne möchte man zusätzlich eventuell eine Kinderbetreuung zu den Kurszeiten anbieten.

Weiterhin soll ein Begegnungscafé unter dem Motto „Senioren treffen Migranten“ stattfinden – eventuell im Stadtteilbüro in Bubenhausen.

Zu der Februar-Sitzung am 20.02. werden sich Frau Weber und Herr Müller (Nachfolge von Frau Kilic) vorstellen und zu dem Thema „Soziale Stadt“ informieren.

Der Beirat für Migration und Integration wird sich auch wieder beim Tag der Vereine präsentieren, der vom Stadtverband für Sport organisiert wird.

Die Vorsitzende informiert, dass über die Sprechstunde in der Hauptschule Nord hinaus künftig auch wieder eine monatliche Sprechstunde im Behördenzentrum MAX 1 angeboten werden soll. Diese soll immer am 4. Donnerstag im Monat von 9.30 – 11.30 Uhr stattfinden.

Aus dem Beirat wird die Bitte um Information geäußert, ab wann die freien Stellen in der Ausländerbehörde wieder besetzt sein werden (Nachfolge Leingartner und Engers). Frau Jakobi wird diese Information zur nächsten Sitzung nachreichen.

34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 23.01.2018

Punkt 4: Verschiedenes **(öffentlich)**

Die Vorsitzende informiert über die App „Heim@“ – herausgegeben vom Landkreis Kusel. Diese App informiert u.a. über Anlaufstellen, Termine etc.

Die Vorsitzende würde sich eine solche App auch für Zweibrücken wünschen und möchte dieses Thema gerne weiter verfolgen.

Frau Jakobi informiert über die bereits bestehende Internetseite des Beirates. Auch an dem Inhalt dieser Internetseite müsste dringend gearbeitet werden.

(Anmerkung: Die Internetseite des Beirates ist integriert auf die Internetseite der Stadt Zweibrücken. Ein „Klick-Zähler“ ist nicht programmiert.)

Frau Taze berichtet weiter über eine Anfrage des Kreisverbandes „Die Linke“, Frau Penczak. Da der Beirat nicht über die angefragten Informationen verfügt wird Frau Taze die Anfrage an Frau Kuhn, Amt für soziale Leistungen, weiterleiten.

Weiter informiert Frau Zaitseva über einen Flyer „Homburg zentral“. Dabei handelt es sich um eine Schuhsammlung der Kolpingfamilie, die in Homburg stattgefunden hat.

34. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 23.01.2018

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 18.55 Uhr.

Die Vorsitzende

Pervin Taze

Die Schriftführer

Susanne Jakobi